

	Mose	Aaron	Jahwe
	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Und Mose antwortete und sprach: • Aber siehe, • sie werden mir nicht glauben • und nicht auf meine Stimme hören; <ul style="list-style-type: none"> ○ denn sie werden sagen: ○ Der HERR ist dir nicht erschienen. 		
	<ul style="list-style-type: none"> • Und er sprach: • Ein Stab. 		<ul style="list-style-type: none"> • 2 Da sprach der HERR zu ihm: • Was ist das in deiner Hand?
	<ul style="list-style-type: none"> • Da warf er ihn auf die Erde, <ul style="list-style-type: none"> ○ und er wurde zur Schlange; ○ und Mose floh vor ihr. 		<ul style="list-style-type: none"> • 3 Und er sprach: Wirf ihn auf die Erde.
	<ul style="list-style-type: none"> • Und er streckte seine Hand aus und ergriff sie, <ul style="list-style-type: none"> ○ und sie wurde zum Stab in seiner Hand – 		<ul style="list-style-type: none"> • 4 Und der HERR sprach zu Mose: • Strecke deine Hand aus • und fasse sie beim Schwanz.
			<ul style="list-style-type: none"> • 5 damit sie glauben, • dass der HERR dir erschienen ist, <ul style="list-style-type: none"> ○ der Gott ihrer Väter, <ul style="list-style-type: none"> ▪ der Gott Abrahams, ▪ der Gott Isaaks ▪ und der Gott Jakobs.
	<ul style="list-style-type: none"> • Und er steckte seine Hand in seinen Gewandbausch; <ul style="list-style-type: none"> ○ und er zog sie heraus, ○ und siehe, seine Hand war aussätzig wie Schnee. 		<ul style="list-style-type: none"> • 6 Und der HERR sprach weiter zu ihm: • Stecke doch deine Hand in deinen Gewandbausch.
			<ul style="list-style-type: none"> • 7 Und er sprach: Tu deine Hand wieder in deinen Gewandbausch.

	<ul style="list-style-type: none"> • Und er tat seine Hand wieder in seinen Gewandbausch; <ul style="list-style-type: none"> ○ und er zog sie aus seinem Gewandbausch heraus, ○ und siehe, sie war wieder wie sein Fleisch. 		
			<ul style="list-style-type: none"> • 8 Und es wird geschehen, • wenn sie dir nicht glauben <ul style="list-style-type: none"> ○ und nicht auf die Stimme des ersten Zeichens hören, • so werden sie der Stimme des anderen Zeichens glauben.
			<ul style="list-style-type: none"> • 9 Und es wird geschehen, • wenn sie selbst diesen zwei Zeichen nicht glauben <ul style="list-style-type: none"> ○ und nicht auf deine Stimme hören, • so sollst du vom Wasser des Stromes nehmen • und es auf das Trockene gießen; • und das Wasser, <ul style="list-style-type: none"> ○ das du aus dem Strom nehmen wirst, • wird zu Blut werden auf dem Trockenen.
	<ul style="list-style-type: none"> • 10 Und Mose sprach zu dem HERRN: • Ach, Herr, • ich bin kein Mann der Rede, <ul style="list-style-type: none"> ○ weder seit gestern ○ noch seit vorgestern, ○ noch seitdem du zu deinem Knecht redest; • denn ich bin schwer von Mund • und schwer von Zunge! 		
			<ul style="list-style-type: none"> • 11 Da sprach der HERR zu ihm: • Wer hat dem Menschen den Mund gemacht? <ul style="list-style-type: none"> ○ Oder wer macht stumm ○ oder taub ○ oder sehend ○ oder blind?

			<ul style="list-style-type: none"> • Nicht <i>ich</i>, • der HERR?
			<ul style="list-style-type: none"> • 12 Und nun geh hin, • und <i>ich</i> will mit deinem Mund sein <ul style="list-style-type: none"> ○ und dich lehren, ○ was du reden sollst.
	<ul style="list-style-type: none"> • 13 Und er sprach: • Ach, Herr, • sende doch, durch wen du senden willst! 		
			<ul style="list-style-type: none"> • 14 Da entbrannte der Zorn des HERRN gegen Mose, • und er sprach: • Ist nicht Aaron, <ul style="list-style-type: none"> ○ der Levit, • dein Bruder? • Ich weiß, dass <i>er</i> reden kann; • und siehe, • er geht auch aus, <ul style="list-style-type: none"> ○ dir entgegen; • und sieht er dich, • so wird er sich freuen in seinem Herzen.
			<ul style="list-style-type: none"> • 15 Und du sollst zu ihm reden <ul style="list-style-type: none"> ○ und die Worte in seinen Mund legen, • und <i>ich</i> will mit deinem Mund • und mit seinem Mund sein • und will euch lehren, <ul style="list-style-type: none"> ○ was ihr tun sollt.
			<ul style="list-style-type: none"> • 16 Und <i>er</i> soll für dich zum Volk reden; • und es wird geschehen, • <i>er</i> wird dir zum Mund sein, <ul style="list-style-type: none"> ○ und <i>du</i> wirst ihm zum Gott sein.
			<ul style="list-style-type: none"> • 17 Und diesen Stab sollst du in deine Hand nehmen, • mit dem du die Zeichen tun sollst.

<ul style="list-style-type: none"> • Und Jethro sprach zu Mose: • Geh hin in Frieden! 	<ul style="list-style-type: none"> • 18 Und Mose ging hin • und kehrte zu Jethro, <ul style="list-style-type: none"> ○ seinem Schwiegervater, • zurück und sprach zu ihm: • Lass mich doch gehen • und zu meinen Brüdern zurückkehren, <ul style="list-style-type: none"> ○ die in Ägypten sind, • dass ich sehe, • ob sie noch leben. 		
			<ul style="list-style-type: none"> • 19 Und der HERR sprach zu Mose in Midian: • Geh hin, <ul style="list-style-type: none"> ○ kehre nach Ägypten zurück; • denn alle Männer sind gestorben, <ul style="list-style-type: none"> ○ die nach deinem Leben trachteten.
	<ul style="list-style-type: none"> • 20 Und Mose nahm seine Frau und seine Söhne <ul style="list-style-type: none"> ○ und ließ sie auf dem Esel reiten • und kehrte in das Land Ägypten zurück; • und Mose nahm den Stab Gottes in seine Hand. 		
			<ul style="list-style-type: none"> • 21 Und der HERR sprach zu Mose: • Wenn du hinziehst, <ul style="list-style-type: none"> ○ um nach Ägypten zurückzukehren, • so sieh zu, dass du alle Wunder, <ul style="list-style-type: none"> ○ die ich in deine Hand gelegt habe, • vor dem Pharao tust. • Und <i>ich</i> will sein Herz verhärten, <ul style="list-style-type: none"> ○ so dass er das Volk nicht ziehen lassen wird.
			<ul style="list-style-type: none"> • 22 Und du sollst zum Pharao sagen: • So spricht der HERR: • Mein Sohn, <ul style="list-style-type: none"> ○ mein erstgeborener, • ist Israel;

			<ul style="list-style-type: none"> • 23 und ich sage zu dir: • Lass meinen Sohn ziehen, <ul style="list-style-type: none"> ○ damit er mir dient! • Und weigerst du dich, <ul style="list-style-type: none"> ○ ihn ziehen zu lassen, • siehe, • so werde ich deinen Sohn, <ul style="list-style-type: none"> ○ deinen erstgeborenen, töten.
	<ul style="list-style-type: none"> • 24 Und es geschah unterwegs, <ul style="list-style-type: none"> ○ in der Herberge, 		<ul style="list-style-type: none"> • da fiel der HERR ihn an • und suchte ihn zu töten.
<ul style="list-style-type: none"> • 25 Da nahm Zippora einen scharfen Stein • und schnitt die Vorhaut ihres Sohnes ab <ul style="list-style-type: none"> ○ und warf sie an seine Füße • und sprach: • Ein Blutbräutigam bist du mir! 			
<ul style="list-style-type: none"> • Damals sagte sie „Blutbräutigam“ der Beschneidung wegen. 			<ul style="list-style-type: none"> • 26 Da ließ er von ihm ab.
		<ul style="list-style-type: none"> • Und er ging hin • und traf ihn am Berg Gottes • und küsste ihn. 	<ul style="list-style-type: none"> • 27 Und der HERR sprach zu Aaron: • Geh hin, • Mose entgegen <ul style="list-style-type: none"> ○ in die Wüste!
	<ul style="list-style-type: none"> • 28 Und Mose berichtete Aaron alle Worte des HERRN, <ul style="list-style-type: none"> ○ der ihn gesandt hatte, • und alle Zeichen, <ul style="list-style-type: none"> ○ die er ihm geboten hatte. 		
	<ul style="list-style-type: none"> • 29 Und Mose und Aaron gingen hin, • und sie versammelten alle Ältesten der Kinder Israel. 		
		<ul style="list-style-type: none"> • 30 Und Aaron redete alle Worte, <ul style="list-style-type: none"> ○ die der HERR zu Mose geredet hatte, • und er tat die Zeichen 	

		○ vor den Augen des Volkes.	
<ul style="list-style-type: none">● 31 Und das Volk glaubte;● und als sie hörten,<ul style="list-style-type: none">○ dass der HERR sich den Kindern Israel zugewandt,○ und dass er ihr Elend gesehen habe,● da neigten sie sich● und beteten an.			